

**KONFERENZ DER REGIONALEN TOURISMUSDIREKTOREN DER SCHWEIZ (RDK)
CONFERENCE DES DIRECTEURS D'OFFICES DE TOURISME REGIONAUX DE SUISSE (CDR)
CONFERENZA DEI DIRETTORI DEGLI ENTI REGIONALI SVIZZERI DEL TURISMO (CDR)
CONFERENZA DALS DIRECTURS REGIUNALS SVIZZERS DAL TURISSEM (CDR)**

Protokoll interne RDK-Sitzung 11/2016

Datum: Freitag, 25. November 2016 10.30 – 12:30 Uhr
Ort: Best Western Hotel Bern, Zeughausgasse 9, 3011 Bern

Vorsitz: Marcel Perren, Luzern-Vierwaldstättersee

Anwesend: Andreas Banholzer, Office du Tourisme du Canton de Vaud / Région du Léman
Frank Bumann, St. Gallen-Bodensee Tourismus
Harry John, BE! Tourismus AG
Marcelline Kuonen, Valais/Wallis Promotion
Jerôme Longaretti, Jura & Drei-Seen-Land
Andrea Portmann, Aargau Tourismus
Thomas Steiner, Union Fribourgeoise du Tourisme
Martin Sturzenegger, Zürich Tourismus

Entschuldigt: Daniel Egloff, Basel Tourismus
Elia Frapolli, Ticinio Turismo
Philippe Vignon, Genève Tourisme
Martin Vincenz, Graubünden Ferien

Gast: Iréne Bösch, BHP Hanser & Partner

Protokoll: Lisa Brandl, Luzern-Vierwaldstättersee

Begrüssung

Marcel begrüsst alle Anwesenden ganz herzlich und erwähnt die Entschuldigungen.

Protokoll & Pendenzen vom letzten Meeting

Das Protokoll vom 3. Oktober 2016 wird genehmigt und es gibt keine Ergänzungen.
Zusätzlich wird Andreas und seinem Team nochmals für die sehr gute Organisation und Gastfreundschaft der letzten Klausurtagung in Vevey gedankt.

Kommende Sitzung

Die nächste RDK-Sitzung im 2017 findet am 1. März in Winterthur statt.

RDK

Mediale Kritik an Jürg Schmid

Mediales Echo auf Jürg Schmid's Gehaltserhöhung war sehr kritisch. Eine Stellungnahme durch die RDK wurde an diverse Medienschaffende in der Schweiz versendet. Direkte Reaktionen von den Medienschaffenden auf die Stellungnahme von Marcel gab es keine. Marcel bedankt sich bei den Mitgliedern für das positive Feedback.

Rolle und Aufgabe RDK Präsidium

Marcel erklärte den Mitgliedern die Rolle des RDK Präsidiums aus seiner Sicht, da er plant, im Mai 2018 das Präsidium abzugeben. Die Funktion beinhaltet unter anderem das Mandat beim STV Vorstand. Er schlägt vor, dass der neue Präsident/In dieses Amt dann direkt übernimmt. Das weitere Mandat beim Schweiz Tourismus Vorstand würde Marcel bis zum Ende der ersten Vorstandsperiode bis 2020 behalten.

Update Arbeitsgruppe Rollenverteilung ST - RDK

Andreas und Marcelline hatten ein erstes Meeting bei Schweiz Tourismus. Danach wurde ein Folgetermin gewünscht, damit sich die Arbeitsgruppe nochmals austauschen kann. Zusätzlich war auch das Thema: "Herbst" ein weiterer Traktandenpunkt. Da diese Jahreszeit zukünftig stärker beworben werden soll. Ein Update zu diesem Traktandum folgt in der nächsten Sitzung am 1. März 2017.

Grand Tour 2. Umfragewelle

Eine Erfolgsmessung der Grand Tour of Switzerland wurde mit einer 2. Umfrage durchgeführt. Zusammenfassend kann Martin sagen, dass die Bekanntheit und die Zufriedenheit entsprechend gesteigert werden konnten und sich die Grand Tour als touristisches Produkt gut etabliert.

Anfangs Dezember werden die Daten zusammen mit der Medienmitteilung, einen Tag vor Veröffentlichung den RDK Mitgliedern zugestellt.

Diverses

Die Swisscom bietet ein Businessmodell für öffentliche Hotspots an. Mit diesem Tool könnte man die Besucherströme und Extrastatistiken zu dem touristischen Verhalten untersuchen. Der nutzenbringende Effekt für Destinationen ist noch nicht genügend erruriert worden.

RDK beschliesst dass am 1. März 2017 jemand von der Swisscom zu diesem Thema eingeladen werden soll um die Möglichkeiten dieses Konzepts zu besprechen. (30min)

IG Swiss Mobil leidet schon seit längerem unter Liquiditätsproblemen. Der Stiftung wurde ein entsprechendes Ultimatum gestellt, die Gelder entsprechend zu koordinieren. Jede Region bezahlt entsprechend zusätzlich 50% des vereinbarten Mitgliederbeitrags für das Jahr 2017. Die Regionen hoffen mit diesem Engagement, die Stiftung zu retten.

Update Arbeitsgruppe „Best Ager“ inkl. BHP

Die Folien der Präsentation wurden den RDK Mitgliedern vorab zugestellt.

Die erste Erkenntnisse wurden durch Iréne Bösch von BHP vorgestellt und genauer erläutert.

Präsentations-Ergänzungen

- Der freizeitorientierte Anteil von Reisenden aus den USA ist viel grösser als publiziert.
- In Zukunft wäre es der Wunsch den Markt Frankreich ebenfalls zu berücksichtigen

RDK

Diskussion Thesen

- Wie verschiebt sich diese Zielgruppe in Zusammenhang mit der Urlaubskategorie (Städte, Countryside)
- Das Ziel dieser Arbeit sollte Handlungsempfehlungen für touristische Anbieter aufzeigen.
- Woher kommen die grossen Ströme der kommenden Best Ager.
- Wie verändert sich die zukünftige Mittelschicht aufgrund der Soziodemographischen Daten.
- Die Reisedistanz sinkt im Alter immer mehr, aber Tagesreisen innerhalb der Schweiz nehmen frappant zu (Tagestouristen).
- Die "neuen" Alten werden prozentual gesehen weniger Ferien in der Schweiz machen als vor 50 Jahren, da die Mobilität stark gestiegen ist.
- Die Demographie in der USA ist schwierig zu beurteilen. Aber die Anträge für Pässe steigt jedes Jahr an.
- Das Thema Wellness und Beauty ist für über 60 jährige nicht von grosser Relevanz. Wenn man aber den Bereich "Medical Spa" betrachtet so zeigt sich hierfür ein überdurchschnittlich grosses Interesse.
- Die TMS Daten stützen sich vorwiegend auf den Schweizer Markt und nicht wo die Schweizer hinreisen.
- Wieso reisen Schweizer vermehrt ins angrenzende Österreich? Sind die Leistungen besser oder ist es der Preis?

Fazit: "Zukünftige Alte" werden sich entsprechend jünger fühlen (biologisches Alter vs. chronologischen Alter).

Weiteres Vorgehen

- Die Arbeitsgruppe hat im Januar 2017 ihre nächste Sitzung.
- Die RDK Mitglieder befürworten die Integration und Vertiefung der ST Segmente (Nature Lover, Outdoor Enthusiast, Snow Lover etc.) als sehr sinnvoll.
- Die grundlegenden Bedürfnisse und das USP dieser Zielgruppe in anbeacht der Preissensivität wird von BHP entsprechend eruiert und weiterverfolgt.
- Der Bericht wird am 1. März 2017 fertiggestellt sein und die Erkenntnisse werden entsprechend vorgestellt.

Pendenzliste:

Thema	Wer	Wann	Status
Optimierung Rolle RDK im Strategiedialog mit ST Ergänzung Handlungsempfehlungen, Kontakt mit Nicole Diermeier und Update RDK	Marcelline Kuonen	1. März. 2017	Pendent
Investment Case Best Ager Frank Bumann, Andrea Portmann und Damian Constantin sind in der Arbeitsgruppe vertreten. Erstes Update an RDK	Arbeitsgruppe	1. März. 2017	Pendent
Einladung Swisscom Nähere Vorstellung Projekt	Marcel Perren	1. März 2017	Pendent

Luzern, 25. November 2016

Für das Protokoll

RDK

Lisa Brandl